



Seilbahnen Schweiz
Remontées Mécaniques Suisses
Funivie Svizzere
Pendicularas Svizras

**Eidgenössisches Departement
für Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation UVEK**

Bundesamt für Umwelt (BAFU)

Per E-Mail
reto.burkard@bafu.admin.ch

Bern, den 13 Juli 13. Jul. 2021
Tel. +41 31 350 43 46, benedicta.aregger@seilbahnen.org

**Stellungnahme zur Totalrevision der Verordnung über die Verminderung von
Treibhausgasemissionen (CO₂-Verordnung)**

Sehr geehrte Damen und Herren

Seilbahnen Schweiz (SBS) ist der Dachverband der Schweizer Seilbahnbranche und vertritt rund 350 der insgesamt knapp 500 Seilbahnunternehmen des Landes; darunter alle grossen und mittelgrossen Unternehmen aus allen Landesteilen. Die Seilbahnen in der Schweiz beschäftigen insgesamt rund 17'000 Mitarbeitende und erwirtschaften einen Umsatz von mehr als einer Milliarde Schweizer Franken pro Jahr.

Seilbahnunternehmungen (SBU) sind das volkswirtschaftliche Rückgrat der Schweizer Berggebiete und zentral für die touristische Wertschöpfung. Ohne Seilbahnen würden viele Berggebiete in die touristische Bedeutungslosigkeit versinken – speziell in der Wintersaison.

Seilbahnen sind ausgesprochen „saubere“ Transportmittel, denn durch den elektrischen Antrieb erzeugen sie keine direkten CO₂-Emissionen und stoßen keine weiteren Schadstoffe aus. Die Reduktion von Treibhausgasemissionen und eine intakte Natur liegen im Interesse sowohl des Dachverbandes als auch der Vertreter der Seilbahnbranche.

Denn die Gletscherschmelzen und tauender Permafrost stellen die Branche seit Jahrzehnten vor zunehmende Herausforderungen. Entsprechend hat der Dachverband zum CO₂-Gesetz die Ja-Parole gefasst und auch Präsenz gezeigt (Teilnahme am Klimagipfel auf dem Titlis vom 9. Mai 2021).

SBS bedauert den negativen Volksentscheid vom 13. Juni und ist überzeugt, dass es neue Mittel und Wege braucht, um innovative Projekte (Stichwort: Erneuerbare Energien) weiterhin zu fördern.

Giacomettistrasse 1
3006 Bern

info@seilbahnen.org
www.seilbahnen.org



Gleichzeitig danken wir dem BAFU für die umfangreiche und kontinuierliche Arbeit im Rahmen der CO2-Diskussion. Auf eine materielle Stellungnahme zu den Verordnungen verzichten wir aufgrund des negativen Volksentscheids und werden unsere Anliegen im Rahmen der nächsten Gesetzesrevision einbringen. Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'B. Stoffel', with a large, sweeping initial 'S'.

Berno Stoffel
Direktor

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'B. Aregger', with a large, stylized initial 'B'.

Benedicta Aregger
Vizedirektorin